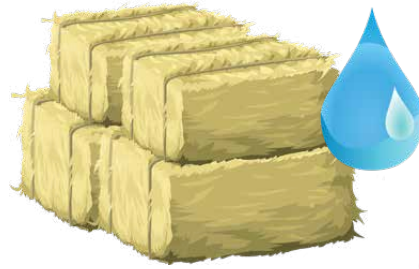


Fütterungsplan

für Kaninchen und Meerschweinchen



Mischfutter und Pellets nicht verfüttern!



Heu und Wasser müssen immer frisch und zugänglich sein



Einheimisches Obst

Nur selten als kleines Leckerchen

Apfel, Birne, Zwetschge, Quitte etc.

Festes Gemüse

Beikost: höchstens 15 % der Ernährung

Festes Kohlgemüse

Kohlrabi, Brokkoli, Blumenkohl, Pak Choi etc.

Wurzel- und Knollengemüse

Karotten, Pastinaken, Fenchel etc.

Anderes festes Gemüse

In kleinen Mengen untermischen

Gurke, Tomate, Kürbis, Paprika, Zucchini etc.

Grünfutter (blättriges, krautiges Gemüse)

Hauptfutter: mindestens 80 %

Bittersalate

In großen Mengen füttern:
verdauungsfördernd, beugt Übergewicht vor

Endivie, Frisée, Radicchio, Chicorée, Zuckerhut,
Löwenzahnsalat etc.

Blättriger Kohl

Nach langsamem Anfütern große Mengen geben:
Eiweiß und Scharfstoffe halten Atem- und
Harnwege gesund, energiereiches Winterfutter

Grünkohl, Wirsing, Spitzkohl, Kohlrabiblätter,
Blumenkohlblätter, Weißkohl, Rosenkohl,
Chinakohl, Rucola etc.

Gemüsegrün

Hoher Fasergehalt, gut für die Verdauung

Möhrengrün, Knollenselleriegrün,
Stangensellerie, Fenchelgrün etc.

Küchenkräuter

Halten Verdauung und Atemwege gesund,
energiereiches Winterfutter

Basilikum, Dill, Petersilie, Melisse, Minze,
Rosmarin, Oregano, Salbei, Thymian, Majoran,
Estragon, Kerbel, Koriander etc.

Anderes Blattgemüse

Können täglich ergänzend gefüttert werden

Feldsalat, Lollo Rosso, Romanasalat etc.

Kostenloses Futter (Wildpflanzen)

Kann in großen Mengen gefüttert werden*

Zweige, Gräser, Wildkräuter etc.*

Weniger geeignetes Blattgemüse

Nur selten und in kleinen Mengen füttern

Kopfsalat, Eisbergsalat, Spinat etc.

* Informieren Sie sich vorab über geeignete Futterpflanzen und sammeln Sie nur Pflanzen, die Sie sicher bestimmen können. Achten Sie beim Sammeln darauf, dass die Pflanzen nicht durch Autoabgase, Schadstoffe wie Pestizide oder mit Parasiten belastet sind. Bei der Fütterung von Wildpflanzen müssen Kaninchen unbedingt gegen RHD, RHD2 und Myxomatose geimpft sein, um eine Ansteckung durch Erreger von Wildkaninchen auszuschließen.